

Bundesbeschluss

in

der Savoyerfrage.

(Vom 4. April 1860.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des schweizerischen Bundesrathes, be-
treffend die Savoyerfrage, vom 28./29. März 1860,

beschließt:

- 1) Die vom Bundesrathe bis anhin getroffenen Massregeln sind ge-
nehmigt und der dafür erforderliche Credit wird ertheilt.
- 2) Der Bundesrath wird fortfahren, die Rechte und Interessen der
Schweiz in Beziehung auf die neutralisirten Provinzen kräftig zu
wahren, und insbesondere dahin zu wirken, daß bis zu erfolgter
Verständigung der Status quo nicht verändert werde. Zur Anwen-
dung aller dazu erforderlichen Mittel wird ihm Vollmacht ertheilt.
- 3) Sollten weitere militärische Aufgebote stattfinden oder andere ernste
Umstände eintreten, so wird der Bundesrath die Bundesversammlung
unverzüglich wieder einberufen. Inzwischen spricht die Versammlung
ihre Vertagung aus.
- 4) Der Bundesrath ist mit der Vollziehung dieser Schlußnahme be-
auftragt.

Also beschlossen vom schweizerischen Nationalrathe,
Bern, den 3. April 1860.

Der Präsident: **Veyer im Hof.**

Der Protokollführer: **Schiesß.**

Also beschlossen vom schweizerischen Ständerathe,
Bern, den 4. April 1860.

Der Präsident: **Walti.**

Der Protokollführer: **J. Kern-Germann.**

Bundesbeschluß in der Savoyerfrage. (Vom 4. April 1860.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1860
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.04.1860
Date	
Data	
Seite	558-558
Page	
Pagina	
Ref. No	10 003 035

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.